

NEUES VOM QUARTIERVEREIN

Grundsteinlegung um halb zehn

Präsentiert von:

Quartierverein
Fluntern

Am 13. Oktober 1918 versammelte sich eine grosse Menschenmenge an der Hochstrasse auf dem Baufeld der künftigen Grosse Kirche von Fluntern. Nach vielen Jahren des Planens und Rechnens in der Kirchgemeinde sollte nun der Grundstein für das Projekt, entworfen von den Architekten Karl Moser und Robert Curiel, gelegt werden. Moser hatte schon den Badischen Bahnhof in Basel gebaut sowie in Zürich das Kollegiengebäude unserer Universität und das Kunsthhaus. Die Ansprachen hielten Pfarrer Karl Fueter, Robert Weber-Fehr als Präsident der Kirchgemeinde und der Architekt. In den Grundstein wurden auch Lebensmittel-Rationierungsmarken gelegt – der entbehrungsreiche Erste Weltkrieg war noch nicht zu Ende, die Spanische Grippe wütete.

Bis dahin standen nur die drei Schulbauten und das «Mon Bijou» am Hang zwischen Hochstrasse und Gloriastrasse, aber neben

dem Festgelände wuchsen bereits zwei von Moser konzipierte Häuser empor. Das kleine Kirchlein am Vorderberg hatte die stark gewachsene Kirchgemeinde nicht mehr fassen können, sodass sich alle Fluntermer auf die Vollendung der neuen Kirche freuten. Am 21. März 1920 sollte es dann so weit sein. Der Glockenaufzug erfolgte am 5. Juni.

Lorenzo Käser



Fotos: zVg

Neu auf Fluntern-erzählt.ch

«Hier schicke ich Ihnen sechs Eier und den Brunnen meiner Frau» (Marie Heim Vögtlin, erste Schweizer Ärztin), Kapitel «Kommen und Gehen», von Dore Heim.

Zum 100-jährigen der Grosse Kirche Fluntern: «Flunterns Stolz – Die Grosse Kirche», Kapitel «Himmel und Erde», von Martin Kreuzberg.

Erleichterung

Im Frühling klagte uns der Platzwart des Tennisclubs auf der Siriuswiese, dass jetzt wieder die Saison mit menschlichen Exkre-

menten in der hinteren Ecke der Siriuswiese begonnen habe ... Eltern und viele weitere Benutzer der Siriuswiese wunderten sich schon lange, dass keine «Versäuerungsmöglichkeit» besteht – wie Grün Stadt Zürich verlautbaren liess. Dieses Anliegen hatte der Quartierverein in seinem Austausch mit Fraktionsvertretern des Gemeinderats im Mai angesprochen – wir berichteten.

Man höre und staune – und rieche: Seit einem Monat steht nun ein grosses Toilettenhäuschen beim Eingang zum Spielplatz. So schnell kann es manchmal gehen – vielen Dank!

Dominique Landolt

Agenda

Nicht vergessen – vormerken!
Online-Agenda auf www.fluntermer.ch

Samstag, 1. September:

Zu den Führungen durch die Grosse Kirche Fluntern am 1. September zeigt der Quartierverein die Ausstellung «Himmel und Erde – Flunterns Kirchen» von Martin Kreuzberg, Lorenzo Käser und Andreas Wildi. Uhrzeiten und Versammlungsort siehe Festprogramm der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Fluntern unter www.kirche-fluntern.ch.

Sonntag, 30. September:

Wümmetfest Fluntern 2018, 11.45–13.30 Uhr, auf der Terrasse der Grosse Kirche Fluntern, bei jeder Witterung.

Augenöffner



Wo (be)steht «Hoffnung» seit 1851?

Auflösung des Bilderrätsels: Quartierverein-Website www.zuerich-fluntern.ch und Vitrine bei der Vorderberg-Tiefgarage, am Erscheinungsdatum des nächsten Heftes.